



Bern, 28. Mai 2019

Berner Frauenblock gegen Gewalt

Auf zum Frauen*streik! - Der Berner Frauenblock gegen Gewalt streikt am 14. Juni

„Gewalt gegen Frauen hat mit der Ungleichstellung der Geschlechter zu tun. Normen und Stereotypen zu Geschlecht aber auch Sexualität, Hierarchisierungen zwischen Männern und Frauen und andere Elemente einer patriarchalen Gesellschaft führen zu Gewalt gegen Frauen. Dieser Zusammenhang zeigt sich vielleicht am Einfachsten bei der sexualisierten Gewalt, wo gewisse Männer selbstverständlich übergriffig sind gegenüber Frauen“, sagte Simone Egger von Terre des Femmes Schweiz und vom Netzwerk Istanbul Konvention gegenüber der Frauen*streik-Koordination Bern im [Interview](#).



Schluss mit sexuellen Übergriffen im Ausgang!

Zäme geit's!

Der Berner Frauenblock gegen Gewalt macht sich stark gegen Gewalt im öffentlichen Raum.

**Sich frei und sicher zu bewegen, ist ein Menschenrecht.
Wie schaffen wir das, fragst du?**

Zäme geit's!

Häre luege, häre lose, zäme rede, zäme stah, zäme handle!

Wird eine Frau oder ein Mädchen im Ausgang belästigt, darf sie nicht allein bleiben.

Zusammenstehen. Sich einmischen. Je mehr Leute sich einmischen, desto besser.

Dem Täter klar machen, was nicht geht. Laut. Bestimmt. Aber ruhig.

Hilfe holen. Dafür sorgen, dass der Belästiger rausgeschmissen wird.

Die Belästigte nach Hause begleiten, auch Stunden nach dem Vorfall.

Der Täter ist das Problem: Wer zu nah kommt, geht zu weit!

Das Opfer hat ein Problem – mit deiner, eurer Hilfe bekommt der Täter Probleme.

Zäme geit's!